

17 | 01 | 2024

# Studieneingangsphase

---

**Die Studieneingangsphase als Etappe  
der Hochschul- und Wissenschafts-  
sozialisation gestalten**

«Studieneingangsphase»

# Einleitung



- ... «funktionierende Praktiker:innen»  
(sie kommen mit den zu erwartenden beruflichen resp. gesellschaftlichen Aufgaben zurecht)
- ... «zertifizierte Skeptiker:innen»  
(sie fragen stets: könnte es nicht auch anders sein?)
- ... «autonome Persönlichkeiten»  
(sie gebrauchen ihren wissenschaftlich gebildeten Sachverstand in verantwortungsvoller Weise)

## Gelingendes Studieren | Studienanforderungen



### INHALTLICH

#### Anforderungen im Umfang mit den Studienfächern

- Fachliches Niveau bewältigen
- Auf Wissenschaftsmodus einstellen
- (Wissenschafts-)Sprach-liche Ausdrucksfähigkeit entwickeln
- ...



### PERSONAL

#### Anforderungen der Selbst- und Lebensorganisation

- Lernpensum bewältigen
- Lernen zeitlich strukturieren
- Leistungsstand einschätzen
- Misserfolge bewältigen
- ...



### SOZIAL

#### Anforderungen des sozialen Miteinanders

- Peer-Beziehungen aufbauen
- Im Team zusammenarbeiten
- Mit Lehrenden kommunizieren
- ...



### ORGANISATORISCH

#### Anforderungen institutioneller Rahmenbedingungen

- Orientierung verschaffen
- Mit formalen Vorgaben zurecht kommen
- Prüfungsbedingungen bewältigen
- ...

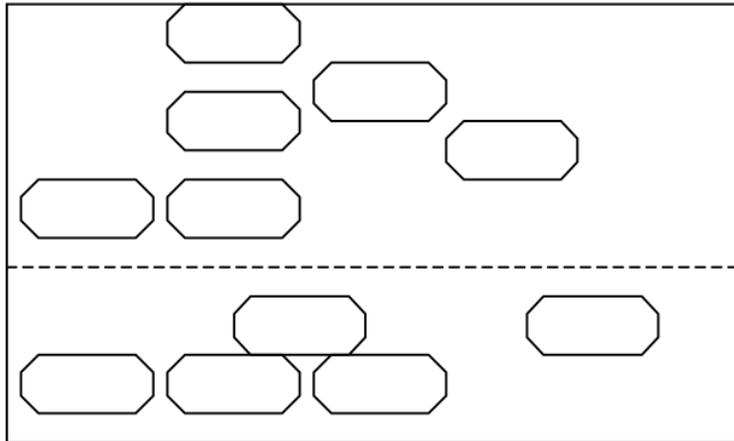
«Selbstorganisation ist gefragt, Rückmeldungen sind ein knappes Gut, und Wahrgenommen-Werden ist keine Selbstverständlichkeit mehr.»

Grossmann & Hofmann, zitiert nach Huber 2010, S. 114

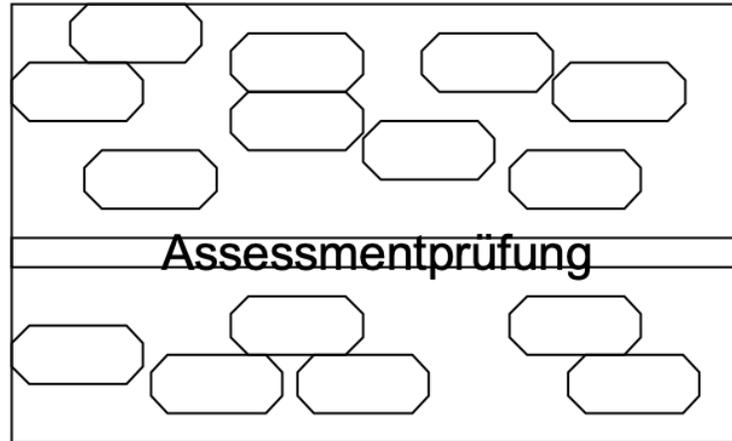
## Studieneingangsphase | Funktionen und unterstützende Angebote

- Vermittlung von Fachkompetenzen  
(Einstieg in das fachlich-disziplinäre,  
wissenschaftsbasierte Studium)
- Erlernen des Studienhandwerks  
(Arbeitstechniken und Lernmethoden)
- Orientierungsfunktion  
(Abgleich eigener Ziele mit dem Angebot)
- Selektionsfunktion  
(Eignungsabklärung)
- ...
- Brückenkurse, Tutorien  
Nachholen und Schliessen von Wissenslücken
- Studien- und Hochschulorientierung
- Unterstützung Netzwerkbildung
- Kurse Wissenschaftliches Arbeiten
- Begleitung und Beratung (Coaching,  
Mentoring)
- ...

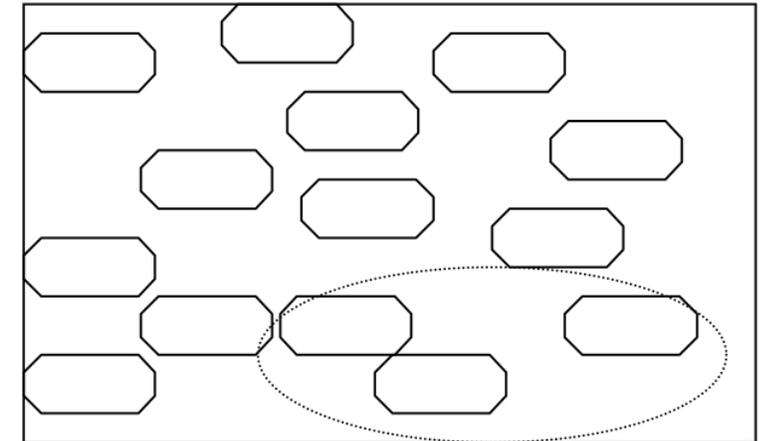
## Studieneingangsphase | Strukturmuster



Separierte Phase, Module festgelegt,  
Modulprüfungen



Separierte Phase, Module festgelegt,  
Assessment-Prüfung



Bestimmte Module als  
Studieneinstieg definiert,  
Modulprüfungen

«Studieneingangsphase»

# Studierenden- befragung

## Ausgewählte Ergebnisse



**Studieneingangsphase** als herausfordernde Zeit

+

Neue Herausforderungen oder Akzentuierung von Herausforderungen durch **Digitalisierung** im Allgemeinen und **Distance-Learning** in Pandemiezeiten im Besonderen

### Lehrformat

Tutorate als bewährtes niederschwelliges Angebot und Hilfestellung in dieser herausfordernden Zeit

⇒ Neue Formen von [E-]Tutoraten als ein mögliches Unterstützungsangebot

### Inhalt

- 1) Hochschulsozialisation
- 2) Selbstkompetenzen
- 3) Digitale Kompetenzen

## Studierendenbefragung | Daten

Zielgruppe	Studierende der PHLU und der HSLU-SA, die das erste Studienjahr abschliessen
Umfragedauer	ca. 10-15 Min.
Umfragezeitpunkt	Mai/Juni 2022
Form	Online-Umfrage, freiwillige Teilnahme, anonym, Anschreiben mit Teilnahmelink und Erinnerung per E-mail verschickt
Inhalt	Fragen zur Person, zu den Herausforderungen im ersten Studienjahr, zur Hochschulsozialisation und zum Peer-Learning, zur Selbsteinschätzung und zu Studientechniken sowie zwei spezifische Fragen zum Thema Tutorat.
Auswertung	qualitativ und quantitativ.
Stichprobe	Insgesamt haben 180 Studierende teilgenommen, davon 118 Studierende der PHLU.
Rücklaufquote	PHLU 30.1% & HSLU-SA 31.5%

## Studierendenbefragung | Offene Fragen

Nachfolgend geht es um die drei grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr, wie Sie damit umgegangen sind und was Sie sich allenfalls noch für Unterstützung im Umgang mit den Herausforderungen gewünscht hätten.

	Was war für Sie eine der grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr?	Was / Wer hat Sie (wie) im Umgang mit dieser Herausforderung unterstützt?	Was hätten Sie sich allenfalls noch an Unterstützung gewünscht?
Herausforderung 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Herausforderung 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Herausforderung 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Auswertung: qualitative Inhaltsanalyse (Kuckartz, 2018)

## Studierendenbefragung | Beispielantworten

<b>Was war für Sie eine der grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr?</b>	<b>Was / Wer hat Sie (wie) im Umgang mit dieser Herausforderung unterstützt?</b>	<b>Was hätten Sie sich allenfalls noch an Unterstützung gewünscht?</b>
Zeiteinteilung vor der Prüfungsphase (79, Pos. 3)	Mitstudierende haben mit gute Tipps geben, woraufhin ich einen Lernplan erstellt habe. (79, Pos. 4)	Plattformen für gemeinsames Lernen und Austausch (79, Pos. 5)

## Studierendenbefragung | Beispielantworten

<b>Was war für Sie eine der grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr?</b>	<b>Was / Wer hat Sie (wie) im Umgang mit dieser Herausforderung unterstützt?</b>	<b>Was hätten Sie sich allenfalls noch an Unterstützung gewünscht?</b>
<p>Ich habe niemanden gekannt weil ich keinen Vorkurs besucht habe und ich bin ca. 10 Jahre älter als die Mehrheit der Studierenden (38, Pos. 3)</p>	<p>Ich habe mich damit abgefunden, dass ich oft alleine bin und nicht so Anschluss finde. (38, Pos. 4)</p>	<p>Treffen mit allen «sur-dossier» Studierenden zu Beginn des 1. Semesters. (38, Pos. 5)</p>

## Studierendenbefragung | Beispielantworten

<b>Was war für Sie eine der grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr?</b>	<b>Was / Wer hat Sie (wie) im Umgang mit dieser Herausforderung unterstützt?</b>	<b>Was hätten Sie sich allenfalls noch an Unterstützung gewünscht?</b>
<b>Informationsbeschaffung</b> (136, Pos. 9)	<b>Mitstuden*innen</b> (136, Pos. 10)	<b>mehr Infos am Anfang zu Ilias, MyCampus, Schulgebäude usw</b> (136, Pos. 11)

## Studierendenbefragung | Offene Fragen

Nachfolgend geht es um die drei grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr, wie Sie damit umgegangen sind und was Sie sich allenfalls noch für Unterstützung im Umgang mit den Herausforderungen gewünscht hätten.

	Was war für Sie eine der grössten Herausforderungen im ersten Studienjahr?	Was / Wer hat Sie (wie) im Umgang mit dieser Herausforderung unterstützt?	Was hätten Sie sich allenfalls noch an Unterstützung gewünscht?
Herausforderung 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Herausforderung 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Herausforderung 3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Auswertung: qualitative Inhaltsanalyse (Kuckartz, 2018)

## Studierendenbefragung | vorläufige Kategorien Frage 1

Kategorie	Inhalte
Informationen/ Überblick	Überblick über Module, Termine, Abgaben und LN und Orientierung im Studienalltag Administrative Informationen, Begrifflichkeiten, Informationsflut, Zeitpunkt Informationen
Selbstorganisation	Zeitmanagement, Stundenplan und Termine organisieren, Verständnis aller neuen Informationen
Fachmodul / Praktikum	Spezifisches Fach (BW, AW, Sport), Praktikum
Leistungsnachweise	Allgemein Prüfungen, spezifische Prüfung Vertiefungsarbeit
Internales	Ungewissheit, Motivation, Aufträge zu bearbeiten, Prüfungsstress, Schlafrhythmus, Überforderung / Druck
Umstellung auf Studierendenleben	Einleben und gewöhnen, Umstellung auf «Schulalltag», Zurechtfinden mit Plattformen und Vorlesungen, Einleben in Luzern
Standorte	Viele Standort in der Stadt verteilt

Kategorie	Inhalte
Aufbau Studium	Unterrichtsform (Präsenz/online), Format der Modulgruppe (Gruppengrösse, gleichbleibende oder wechselnde Gruppen), Stunden-, Semester-, Jahresplanung (Ungleiche Verteilung der Arbeitslast, Prüfungsdichte am Ende des Semesters), Präsenzregel
Lernen/Aufwand	Alle Aufträge erledigen, Anforderungen bewältigen, Lernen für Prüfung, Menge an Stoff und Modulen, Nachholen Bildungsrückstand
Einschätzung Aufwand / Anforderungen	Priorisieren, Aufwand abschätzen, Abschätzen, was bei Prüfung drankommt
Vereinbarkeit Studium/ Beruf/ Freizeit	Arbeit und Studium unter einen Hut bringen, grosser Zeitaufwand – praktisch keine Freizeit, Organisation von Studium und Freizeit
Anschluss finden zu Mitstudierenden	Anschluss finden an bestehende Gruppen/Cliquen / an Jüngere, Leute kennenlernen, Freunde finden
Dozierende	Umgang der Dozierenden mit den Studierenden (Kritikfähigkeit, Fehlerkultur)
Plattformen	Moodle / Evento / Ilias

## Erste Ergebnisse | Einordnung

<b>Inhaltlich</b> Umgang mit dem Studienfach	<b>Personal</b> Selbst- und Lebensorganisation	<b>Sozial</b> soziales Miteinander	<b>Organisatorisch</b> institutionelle Rahmenbedingungen
<p><b>Fachmodul inkl. Praktikum</b>                      Spezifisches Fach (BW, AW, Sport),                      Praktikum</p> <p><b>Leistungsnachweise allgemein und spezifisch</b>                      Allgemein Prüfungen, spezifische Prüfung                      Vertiefungsarbeit</p>	<p><b>Selbstorganisation</b>                      Zeitmanagement, Stundenplan und                      Termine organisieren, Verständnis aller                      neuen Infos</p> <p><b>Lernen / Aufwand</b>                      Alle Aufträge erledigen, Anforderungen                      bewältigen, Lernen für Prüfung, Menge an                      Stoff und Modulen, Nachholen                      Bildungsrückstand</p> <p><b>Einschätzung Lernen / Aufwand</b>                      Priorisieren, Aufwand abschätzen,                      Abschätzen, was bei Prüfung drankommt</p> <p><b>Vereinbarkeit Studium / Beruf /                      Freizeit</b>                      Arbeit und Studium unter einen Hut                      bringen, grosser Zeitaufwand – praktisch                      keine Freizeit, Organisation von Studium                      und Freizeit</p> <p><b>Umstellung auf Studierendenleben</b>                      Einleben und gewöhnen, Umstellung auf                      «Schulalltag», Zurechtfinden mit                      Plattformen und Vorlesungen, Einleben in                      Luzern</p> <p><b>Internales</b>                      Ungewissheit, Motivation, Aufträge zu                      bearbeiten, Prüfungsstress,                      Schlafrhythmus, Überforderung / Druck</p>	<p><b>Anschluss zu Mitstudierenden</b>                      Anschluss finden an bestehende                      Gruppen/Cliquen / an Jüngere, Leute                      kennenlernen, Freunde finden</p> <p><b>Dozierende</b>                      Umgang der Dozierenden mit den                      Studierenden (Kritikfähigkeit, Fehlerkultur)</p>	<p><b>Information und Überblick</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Überblick</b>                      Durchblick durch Abkürzungen,                      Organisation, Überblick über Module,                      Termine, Abgaben und LN und                      Orientierung im Studienalltag</li> <li>• <b>Informationen</b>                      Administrative Informationen,                      Begrifflichkeiten, Informationsflut,                      Zeitpunkt Informationen (zu früh/zu                      spät)</li> </ul> <p><b>Aufbau Studium</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Unterrichtsform</b>                      Präsenz/online, Gruppenarbeiten</li> <li>• <b>Format der Modulgruppe</b>                      Gruppengrösse, gleichbleibende                      oder wechselnde Gruppen</li> <li>• <b>Stunden-, Semester-,                      Jahresplanung</b>                      Ungleiche Verteilung der Arbeitslast                      zwischen dem ersten und zweiten                      Semester, Prüfungsdichte am Ende                      des Semesters</li> <li>• <b>Präsenzregel</b></li> </ul> <p><b>Standorte</b>                      Viele Standort in der Stadt verteilt</p> <p><b>Plattformen</b>                      Moodle / Evento</p>

## Erste Ergebnisse | Was / Wer hat Sie (wie) im Umgang mit dieser Herausforderung unterstützt?

Inhaltlich	Personal	Sozial	Organisatorisch
	<p><b><u>Zeit / Erfahrung / Durchhalten</u></b> Zeit, Wissen, dass es weniger wird, Gewöhnung, Erfahrungswerte</p> <p><b>Organisieren / Plan erstellen</b> Auf das Wichtigste konzentrieren, eigenes System entwickeln, Übersicht schreiben, Listen / Ordner erstellen</p> <p><b>Gelassenheit / Einstellung</b> Gelassenheit, Mut zur Lücke, positives Denken</p> <p><b>Privates Umfeld</b> Familie, Freunde, Bekannte, PartnerInnen</p>	<p><b><u>Austausch / Gespräche mit</u></b></p> <p><u>Mitstudierenden</u></p> <p>Älteren Studierenden</p> <p>Praxislehrpersonen</p> <p>Dozierenden</p> <p>Umfeld</p>	<p><b><u>External</u></b> (Strukturen, Studiumserstreckung, Probeprüfungen)</p> <p><b>Plattformen / Apps</b> PHLU App, Moodle, Internetseite</p> <p><b>Veranstaltungen / Einführungen</b> Campus Einführungstage, Infoveranstaltungen, Übersicht erhalten</p> <p><b>TutorInnen/Studorg/ExpertNovi</b></p>

## Erste Ergebnisse | Was hätten Sie sich allenfalls noch an Unterstützung gewünscht?

Inhaltlich	Personal	Sozial	Organisatorisch
<p><b>Angepasster Unterricht/ Leistungsnachweis</b> Mehr Übungszeit für Musik und Sport, bessere Planung und Zusammenfassungen</p> <p><b>Übung / Probeprüfungen</b></p> <p><b>Informationen/Inhalte früher geben</b> Ausblick auf die späteren Semester, Fragestellungen/Thematik früher bekannt geben, Aufträge früher freischalten</p>	<p><b>Tutorin / Buddy</b> Plattformen für Austausch, jemandem zum Reden</p>	<p><b><u>Unterstützung Hochschule/ Dozierende</u></b> Verständnisvolle Haltung, bessere Vorbereitung, engere Begleitung, Tipps und Tricks etc.</p> <p><b>Tutorin / Buddy</b> <i>Plattformen für Austausch, jemand der einem wirklich hilft, jemandem zum Reden</i></p>	<p><b><u>Qualität / Quantität der Informationen</u></b> Klarer, genauer, ausführlicher, verständlicher, früher</p> <p><b><u>Einheitlichkeit/Organisation</u></b> Einheitlichkeit der Angaben der Dozierenden, der Anforderungen, einheitliche Nutzung der Plattformen</p> <p><b><u>Stunden- /Semesterplan ändern</u></b> Bessere Balance und Flexibilität, Prüfungen und Module besser aufeinander abstimmen</p> <p><b>Veranstaltungen für Studierende</b> Veranstaltung für Bachelorarbeit, Informationsveranstaltung, Rundgang</p> <p><b>Einführung Plattformen</b> Moodle / Evento</p> <p><b>Übersicht/Informationsblatt</b> Liste mit Zuständigkeitsbereichen und Personen, Glossar für Abkürzungen</p> <p><b>Weniger Aufwand / Module</b></p> <p><b>Gleichbleibende Klassen</b></p>

## Studieneingangsphase | Unterschied im Lernen (ausschliesslich PHLU)



«Studieneingangsphase»

# Abschliessend



## Studieneingangsphase | Bedeutsame Etappe Bildung

- Studieneingangsphase als akademisches Noviziat
- Studienerfolg wahrscheinlicher machen
- «Vor 'Reibungslosigkeit' als Ziel wird mir bange.» (Huber, 2010, S. 116)

«Studieneingangsphase»

# Danke

Bei Rückfragen:  
[peter.tremp@phlu.ch](mailto:peter.tremp@phlu.ch)  
[franziska.imboden@phlu.ch](mailto:franziska.imboden@phlu.ch)

